

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker =
Organo indipendente per logistica = Organ independenta per
logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **86 (2013)**

Heft 10: **Facholympiade des VSMK**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Armeeauszählung 2013

In der Kurzfassung der Armeeauszählung 2013 sind die wichtigsten Kernaussagen und Entwicklungstendenzen im Bereich des Personellen der Armee enthalten; es ist eine jährlich am 1. März des laufenden Jahres durchgeführte Analyse der personellen Bestandesituation der Armee, wobei Vorgaben (Sollbestände) mit eingeteilten Armeeingehörigen (Effektivbestände) verglichen werden (die Zahlen beziehen sich auf den 1.3.2013).

Die aktive Armee hat einen Sollbestand von 115 850 und einen Effektivbestand von 147 075 (Alimentierung 127 %); die Einsatzformationen sind mit 116 % und der Bereich Ausbildung und Support mit 182 % alimentiert.

Die Reserveformationen haben einen Sollbestand von 67 686 und einen Effektivbestand von 31 169 (Alimentierung 55 %).

Gesamthaft weist die Armee einen Sollbestand von 183 536 und einen Effektivbestand von 184 244 auf (Alimentierung 100 %).

Die Effektivbestände der Gesamtarmee haben von 2005 bis 2013 um 32 % abgenommen; sie liegen 2013 bei knapp 100 %.

Die Alimentierung der Effektivbestände der aktiven Armee hat von 2005 bis 2013 um 36 % abgenommen. 2012 lag die Alimentierungsquote bei 134 % und liegt jetzt bei 127 %. Die aktive Armee verfügt damit immer noch über einen guten Alimentierungsgrad.

Die Reserve zählt als Sollbestand 67 686, wobei der Effektivbestand deutlich unter dem Sollbestand liegt, sich aber verbessert hat; gegenwärtige Alimentierungsquote von 55 %.

Gesamthaft beträgt die Alimentierungsquote bei der Gradgruppe der Offiziere 103 %, wobei sich fehlende Hauptleute und Stabsoffiziere negativ auf den Gesamtbestand der Offiziere auswirken. Die Alimentierungsquote bei den Stabsoffizieren und Hauptleuten beträgt 88 %, d.h. es besteht ein Unterbestand wie 2012; ca. 12 % der Positionen in dieser Gradkategorie sind nicht besetzt. Vor allem fehlen Hauptleute und Majore.

Bei den Subalternoffizieren ist der Sollbestand zu 120 % erfüllt, in diesem Bereich herrscht aber nach wie vor ein Nachwuchsproblem.

Die höheren Unteroffiziere weisen eine Alimentierungsquote von 108 % auf, bei den Unteroffizieren ist die Alimentierungsquote mit 101 % ausgewiesen.

Bei den Soldaten ist die Alimentierungsquote mit 100 % gerade noch knapp genügend.

In den letzten acht Jahren haben die Alimentierungsquoten gesamthaft abgenommen.

2013 waren 1048 Frauen in der Armee eingeteilt (ca. 0.6 % des Effektivbestandes).

Bei den Landessprachen ist der Anteil deutschsprechender Angehöriger der Armee (AdA) erhöht, vor allem bei den Offizieren.

Eine Reduktion der Effektivbestände der aktiven Armee ist durch den Übertritt ab dem 25. Altersjahr in die Reserve ersichtlich. Entlassungen aus der Armee erfolgen ab dem 31. Altersjahr, wenn die AdA ihre Ausbildungsdienstleistungspflicht erfüllt haben. Die Mehrheit der AdA ist ab dem 35. Altersjahr nach Erfüllung der Militärdienstpflicht entlassen. Bezüglich der Altersverteilung der Offiziere erreicht keiner der Jahrgänge den Bedarf von ca. 1165 Offizieren; dies wird dazu führen, dass in den nächsten Jahren die Rekrutierungsbasis für Hauptleute und Stabsoffiziere ungenügend bleiben wird.

Bei der Absolvierung und Erfüllung der Ausbildungsdienstpflicht ergibt sich für 2013 bei den Soldaten folgender Stand: Im Vorsprung mit der Erfüllung der Wiederholungskurse (WK) sind ca. 6 % der AdA; ca. 18 % der AdA haben ihre WK erfüllt. Im Verzug mit 1 WK sind ca. 20 %, mit 2 WK ca. 18 %, mit 3 WK ca. 14 %, mit 4 WK ca. 11 % und mit mehr als 4 WK ca. 12 % der AdA. Mehrheitlich sind die AdA mit der Absolvierung ihrer Ausbildungsdienstpflicht im Verzug, d.h. ca. 75 % der AdA sind ein oder mehrere WK im Rückstand. Die Folge ist, dass die aktiven Formationen Überbestände und die Reserveformationen hohe Unterbestände aufweisen.

Die Armee weist eine Alimentierungsquote von knapp genügenden 100 % auf; die Überbestände aus dem Umbau Armee 95 – Armee XXI sind abgebaut.

Die aktiven Formationen haben einen Überbestand, die Reserveformationen einen Unterbestand.

Bei den Offizieren fehlen vor allem Offiziere für die Stäbe der Truppenkörper.

Die aktuelle Armeestruktur kann aufgrund der demographischen Entwicklung und den gesellschaftlichen Gegebenheiten unter den heutigen Rahmenbedingungen mittel- bis langfristige nicht mehr ausreichend alimentiert werden.

Quelle: Personelles der Armee (FGG 1). Armeeauszählung 2013. Kurzfassung. August 2013

Roland Haudenschild

Herausgegriffen

Informatiksicherheit im Nachrichtendienst 2

Leserbriefe

Zur Koordination von Ausbildung und Armee 3

Im Blickpunkt

Facholympiade VSMK 3

Beförderung Logistik Offizierschule 6

Promotion de l'école d'officiers de la logistique 6

Beförderung Ns/Rs Schulen 45 6

Beförderung VT Schulen 47 7

Beförderung Instandhaltungsschulen 50 8

Meldungen aus der Armee

Mutationen von höheren Stabsoffizieren 8

Nationalrat; Meldepflicht für Schusswaffen 9

Beförderungen im Offizierskorps 10

Botschaft in Libyen weiterhin geschützt 12

Im Cockpit des Gripen 12

Die Redaktion

Inoffizielle Begriffe rund um den Militärdienst 13

SOLOG / SSOLOG

Galliker Transport&Logistics 15

SFV / ASF

Weiterausbildung FLORY 16

Sektion Romande 16

Sektion Nordwestschweiz 17

Sektion Bern 18

Sektion Graubünden 18

Sektion Ostschweiz 19

Sezione Ticino 20

Sektion Zentralschweiz 20

Sektion Zürich 20

VSMK / ASCCM / ASCM

Unteroffiziersverbände stellen sich vor 21

Aktuelles aus dem ZV 22

Sektion Aargau 22

Sektion Beider Basel 22

Sektion Berner Oberland 22

Sektion Fribourg 23

Sektion Ostschweiz 23

Sektion Rätia 24

ALVA

ALVA 24



Titelbild

Die Küchenchefs in Aktion an ihrer Facholympiade. Mit freundlicher Unterstützung durch Prodega.